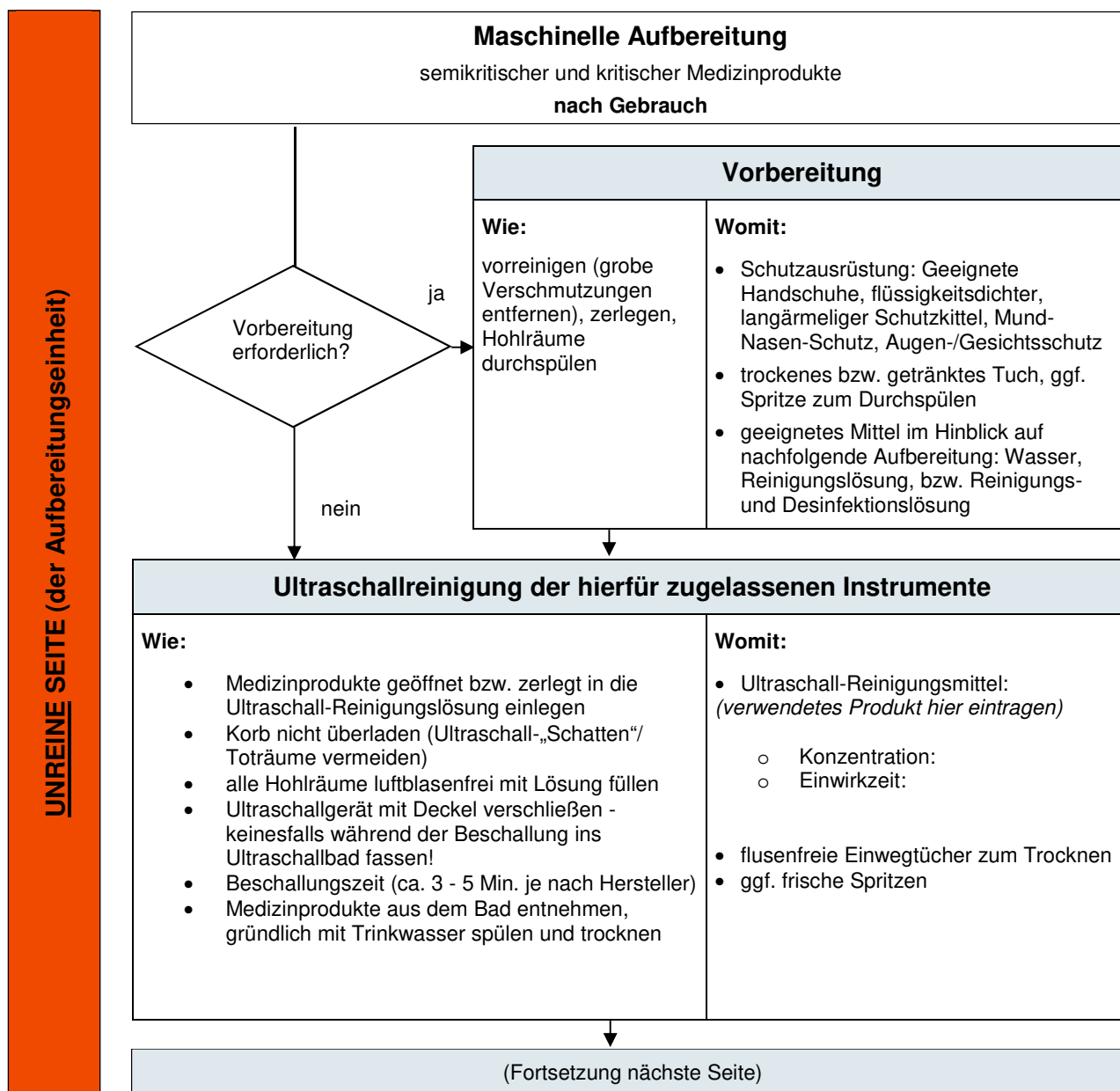




Ablaufbeschreibung¹

Wichtig:

Die Verpackung erfolgt durch **sach-/fachkundige** Mitarbeitende. Herstellerangaben, die Vorgaben der Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV) sowie die gemeinsame Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) „Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten“ werden beachtet.



¹ In Anlehnung an die „Mustervorlage Hygieneplan für die Arztpraxis“ des Kompetenzzentrums Hygiene und Medizinprodukte, Stand 2017

UNREINE SEITE

Beladung des Reinigungs- und Desinfektionsgeräts (RDG)

Wie:

- vor Beladung Betriebsbereitschaft überprüfen (z. B. Funktion der Dreharne, Kontrolle des Ablaufsiebs, Kontrolle der Chemie)
- bei Beladung ggf. geeignete Adapter, Spülanschlüsse und Vorrichtungen anschließen bzw. aufstecken, Gelenke öffnen, zerlegbare Medizinprodukte auseinandernehmen, Kleinteile in Zubehörkorb geben und nicht benutzte Spülanschlüsse verschließen
- bei Beladung des RDG Spülschatten vermeiden
- entsprechendes Programm wählen

Ggf. Arbeitsflächen und Materialien reinigen und desinfizieren, Schutzausrüstung ablegen und entsorgen, Hände desinfizieren

Womit:

- Reinigungsmittel:
(verwendetes Produkt hier eintragen)
- Schutzausrüstung: Geeignete Handschuhe, flüssigkeitsdichter Schutzkittel

Entladung RDG

Wie:

- nach Programmende aufgezeichnete Parameter mit Soll-Werten abgleichen
- Materialien aus dem RDG mit frisch desinfizierten Händen entnehmen, wenn Prozessparameter innerhalb der vorgegeben Grenzen
- Medizinprodukte zur Abkühlung auf eine vorher desinfizierte Arbeitsfläche oder auf flusenfreies sauberes Tuch ablegen und ggf. nachtrocknen

Womit:

- Händedesinfektionsmittel:
(verwendetes Produkt hier eintragen)

REINE SEITE

Sichtkontrolle, Pflege und Funktionsprüfung

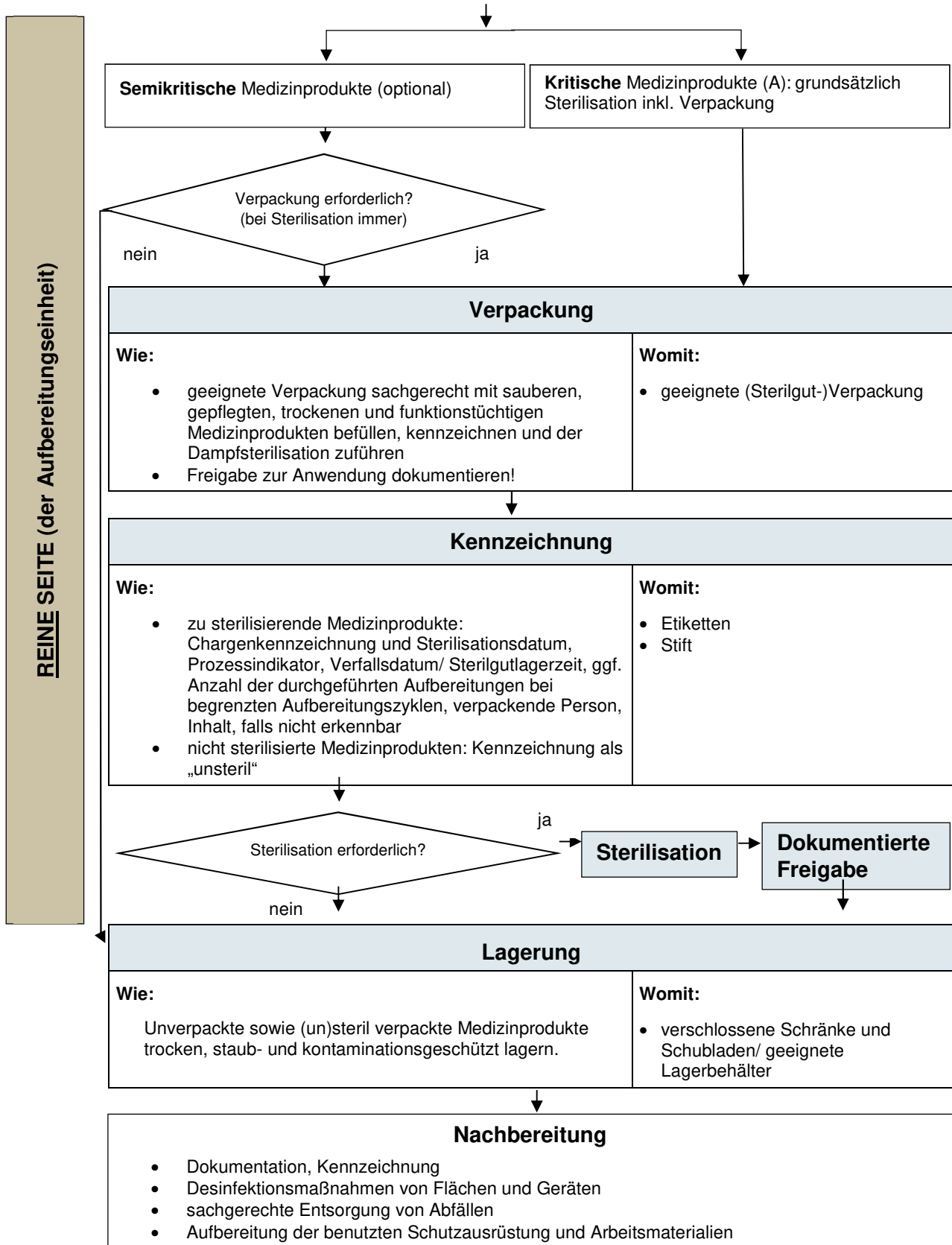
Wie:

Bei geeigneter Beleuchtung auf Sauberkeit, Unversehrtheit, Abnutzungserscheinungen und Funktion überprüfen und, falls erforderlich, pflegen.
Bei nicht sauberen Instrumenten beginnt der Aufbereitungsprozess erneut.
Reparaturbedürftige Instrumente werden ausgesondert und zur Reparatur versendet.

Womit:

- entsprechend Herstellerangaben
- Hilfsmittel wie z. B. Lupen oder Leuchten
- Instrumentenpflegemittel

(Fortsetzung nächste Seite)





Mitgeltende Dokumente:

Risikoeinstufung (unkritisch:...; semikritisch:...; kritisch:...)

Maßnahmen zur Händehygiene

Reinigungs- und Desinfektionsplan

Ablaufbeschreibung Herstellung einer Reinigungs- oder Desinfektionsmittellösung

Produktinformation/ Herstellerangaben der eingesetzten Instrumente, Geräte und

Aufbereitungsmaterialien

Ablaufbeschreibung Verpackung